

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **131 (2005)**

Heft 51-52: **Ein Jahr ist vorbei: eingefrorene Augenblicke - beflügelte Sequenzen**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

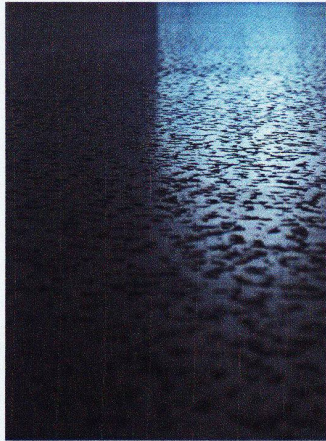
Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mobilcom-Filialen mit Kautschukböden



Primäres Ziel der Neugestaltung eines Ladenkonzeptes ist es, die Marke visuell erlebbar zu machen, ihr ein architektonisches Gesicht zu geben. Freudenberg Bausysteme stellt norament metro in 250 Mobilcom-Shops dem Markt vor. Mit seiner grobporigen Struktur, schnörkellos und massiv wie Betonplatten, verbindet der neue Belag Sachlichkeit und Modernität in der Raumgestaltung. Trotz der nüchternen Erscheinung hat der Bodenbelag Charakter. Für Mobilcom war bei der Wahl für norament metro auch das Zusammenwirken von Design und Funktionalität entscheidend. Gefordert war ein Belag, der auch bei hohem Publikumsverkehr lange sein aussergewöhnliches Aussehen behält. Als elastischer Bodenbelag schonen Kautschukbeläge darüber hinaus Gelenke und Rücken des Verkaufspersonals und machen den Kunden den Aufenthalt im Shop angenehmer. Die grosszügige Raumaufteilung selbst kleinerer Geschäfte sorgt für die notwendige Übersichtlichkeit.

Freudenberg Bausysteme KG
69465 Weinheim
Tel. +49 620 180 -56 66
www.nora.de

Produktehinweise

Für den Abdruck von Produkt Hinweisen besteht kein genereller Anspruch. Kürzungen vorbehalten. Bitte senden Sie entsprechende Post an: tec21, c/o Künzler-Bachmann Medien AG, Postfach, 9001 St. Gallen.

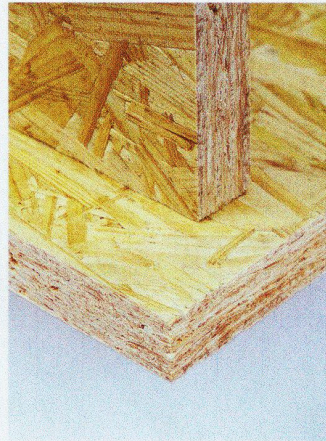
Möbel von Wogg: edles Design



Das Material des Möbels ist eine Eigenentwicklung von Wogg. Sie besteht aus einem Kern aus MDF-Holzwerkstoffplatten, mit Längskanten aus schwarzem Vollkern-Phenol und Hochpresslaminat-Deckschichten auf beiden Flächen. So entsteht ein sehr biegesteifer Verbund von nur 13.6 mm Dicke. Die abgefälzten Frontkanten und die Gehrungsverbindungen am Korpus verleihen dem Sideboard eine äusserst präzise Erscheinung. Das Untergestell verwendet die Aluminiumfüsse aus dem Tischprogramm Wogg 28 und ermöglicht so eine logische Kombination der beiden Produkte. Für die Aussenhaut stehen Hochpresslamine in Schwarz, Weiss und als Topausführung in Fineline-Echtholz furnier, Ton Wengé, zur Verfügung. Für die gesamte Innenausstattung wird eine alufarbige Beschichtung verwendet. Die Türen sind mit speziell konzipierten und für dieses Möbel hergestellten Zapfenbändern ausgestattet. Für die Schubladen kommen hochwertige Vollauszüge mit Dämpfungs- und Einzugautomatik zur Anwendung. Als eigentliches Highlight darf die Schubladenausstattung bezeichnet werden. Die Böden sind, für einen optimalen Nutzkomfort, mit einer schalldämpfenden und rutschhemmenden Neoprenmatte ausgelegt. Ein geschmackvolles Möbelstück, das nicht nur im Wohnbereich, sondern auch im Büro für Stauraum sorgt.

Wogg AG | 5405 Baden
Tel. 056 483 37 -00 | Fax -19
www.wogg.ch

Eisarena Kufstein mit Holz überdacht



Die Firma Kufstein Immobilien plant im Auftrag der Stadtgemeinde Kufstein ein Sportprojekt der Superlative – die Eisarena Kufstein. Das Gesamtprojekt beinhaltet neben einem überdachten Kunsteislaufplatz eine Tribüne, Spielerkabinen, einen Publikumsstrakt mit Buffet und einen Schlittschuhverleih. Die Kufsteiner Eisarena hat eine Grösse von 3600 m² plus fast 1000 m² Bestand. Die Baukosten belaufen sich auf 3.4 Mio. Euro. Im Publikumsstrakt werden 600 Besucher Platz finden, so ist die Eisarena auch für Veranstaltungen optimal ausgestattet. Die Dachkonstruktion wurde mit Egger Eurostrand OSB gefertigt. Der Dachaufbau von oben nach unten besteht aus einer 30-mm-Dreischichtplatte, einem Trägerfachwerk und wird unterseitig mit OSB in 22 mm beplankt. Dazu liefert Egger 3000 m² Egger Eurostrand OSB geschliffen aus dem Egger-Werk in Wismar.

Die dreischichtig aufgebaute Holzwerkstoffplatten aus orientiert gestreuten Strands garantieren aufgrund ihrer getrennten Strandaufbereitung der Deck- und Mittelschicht sowie ihrer speziellen Strandgeometrie die technischen Bedingungen. Die spezifischen Eigenschaften gewährleisten Planungssicherheit und rationelles Arbeiten bei hoher Qualität. Nicht umsonst hat Egger Eurostrand OSB Ingenieure gleichermaßen überzeugt wie Verarbeiter.

Egger IHO Holzprodukte AG
6010 Kriens
Tel. 041 349 50 -00 | Fax -01

Rohrverbindungen aus bleifreiem Messing



Die Schweizer Serto AG fertigt jetzt auf Wunsch alle Rohrverbindungen des Sortiments aus bleifreiem Messing. Das entspricht den weltweit schärfsten Anforderungen nach sicheren Rohrverbindungen ohne Blei. Blei ist für den Menschen hochgiftig. Serto unterschreitet den in der deutschen Norm DIN 50930-6 geforderten maximalen Bleigehalt von 2 % in den Messing-M- und Messing-G-Legierungen.

Die Serto AG kann die Bleifreiheit der Produkte auf zwei Arten erzeugen und garantieren: Bei grossen Serien werden Teile der Baureihen Messing-M und Messing-G tatsächlich in bleifreiem Messing (CuZn40V) hergestellt. Bleifreies Messing selber ist zwar deutlich schwieriger zu bearbeiten als verbleites, Serto kann jedoch trotz einer um fast 25 % länger dauernden Fertigung bei grossen Stückzahlen die Preise moderat halten. Bei kleinen Serien werden die medienberührten Einzelteile ausgespült. Verwendet werden leicht alkalische Waschmittel sowie Ultraschall und Reinstwasser. Gerade bei Formteilen und kleineren Serien bietet sich dieser Prozess als kostengünstige Alternative an. Das Teil bleibt das gleiche, es verlängert sich weder die Fertigungszeit, noch sind zusätzliche neue Werkzeuge nötig. Klemmringe werden ausschliesslich in bleifreiem Material CuZn40V geliefert, da sich die Mengen in einem ökonomischen Verhältnis bewegen.

Serto AG | 8355 Aadorf
Tel. 052 368 11 11 | Fax -12
www.serto.com

